



Pflanzenbau Aktuell Nr. 5/2021 – 01.04.2021 Herbizideinsatz in Zuckerrüben

Beim Herbizideinsatz in der Zuckerrübe ist der Spritzstart von entscheidender Bedeutung. Nachdem im letzten Jahr die Anwendung Desmedipham-haltiger Herbizide ein letztes Mal erlaubt war, ist in diesem Jahr mehr Blattwirkung erforderlich. Durch den Zusatz von Additiven kann diese verbessert werden.

Übersicht empfohlener Herbizidstrategien in Zuckerrüben:

Bedingung	Herbizidvarianten	1. NAK (17-19 T. n. Saat) (l bzw. kg/ha)	2. NAK (7-9 T. n. NAK 1) (l bzw. kg/ha)	3. NAK (11-13 T. n. NAK 2) (l bzw. kg/ha)
Mischverunkrautung + Klettenlabkraut + Gänsefuß + Kamille	Betasana SC + Oblix + Metafol SC	1,5 + 0,3-0,5 + 1,0-1,25	1,5 + 0,3-0,5 + 1,0-1,25	1,5 + 0,3-0,5 + 1,0-1,25
Mischverunkrautung + Windenknöterich + Gänsefuß/Melde + Hundspetersilie	Belvedere Duo + Hasten + Goltix Titan	1,0-1,3 + 0,5 + 1,5-2,0	1,0-1,3 + 0,5 + 1,5-2,0	1,0-1,3 + 0,5 + 1,5-2,0
Mischverunkrautung + Bingelkraut + Nachtschatten + Zweizahn + Hirse-Arten	Betanal Tandem/Belvedere Duo + Mero/Hasten + Goltix Gold + Tanaris + Debut DuoActive	1,0-1,25 + 1,0/0,5 + 1,0-1,25 + 0,3	1,0-1,25 + 1,0/0,5 + 1,0-1,25 + 0,3 + 0,21 + 0,25	1,0-1,25 + 1,0/0,5 + 1,0-1,25 + 0,3 + 0,21 + 0,25

Hinweis: Betanal Tandem und Belvedere Duo sind sehr ähnliche Produkte bezüglich Wirkstoffgehalt und Wirkungsleistung. Bei Betanal Tandem ist besonders die ganzjährige Drainerauflage zu beachten!

Problemunkräuterbekämpfung

Problemunkräuter wie die Ackerkratzdistel können mit **0,2 l/ha Lontrel 600** oder **1,2 l/ha Vivendi** bekämpft werden. Zudem werden bei der Anwendung dieser Produkte Dreigeteilter Zweizahn, Kamille, schwarzer Nachtschatten und Hundspetersilie mit erfasst.

Gräserbekämpfung

Die Gräserbekämpfung sollte bis zur Bestockung der Gräser abgeschlossen sein. Wir empfehlen **0,75-1,25 l/ha GramFix** oder **0,75 + 1,0 l/ha Select 240 EC + Radiamix**. Sollten die Gräser durch eine vorangegangene Unkrautbekämpfung angeschlagen sein empfiehlt es sich mit der Maßnahme 3-5 Tage zu warten, um eine ausreichende Wirkstoffaufnahme zu gewährleisten.

Spurennährstoffbedarf

Damit eine ausreichende **Borversorgung** der Zuckerrübe gewährleistet ist, empfehlen wir bei Pflanzenschutzanwendungen ab dem 4-Blattstadium **2x 2 l/ha Beiselen TOP Bor 150** oder **2x 2,0 + 1,0 l/ha Beiselen TOP RapsMix + Beiselen TOP Bor 150**.